

Inhaltsverzeichnis

Der Teufel führt drei Bauern in die Luft 3

<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Anhang](#) | weiter >>>

Der Teufel führt drei Bauern in die Luft

S. Kirchengalerie Nr. 69. S. 457.

Im Jahre 1546 nach [Ostern](#) hat der böse Geist zu [Schmölln](#) 3 Bauern aus dem Dorfe [Bora](#) weggeführt, die vom Bier aus der Stadt heimgingen, Gott lästerten und von einem Todten, der sich in einem nahegelegenen Gehölz selbst erhängt hatte, übel geredet, geflucht und gescholten hatten. Bei diesem Schelten ist ein großer ungestümer Wind gekommen, der die drei Bauern eine Meile Wegs von einander in Pfützen entführt hat, einer ist todt gefunden worden im Schlamm bis an die Ohren, zwei an andern Oertern im Schlamm gewälzt und gespühlt, daß sie kaum noch gelebt. Es sind ihnen auch die Taschen voll Sand und Schlamm gewesen und nur einer ist mit dem Leben davongekommen.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 382](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [1546](#), [ostern](#), [schmölln](#), [sturm](#), [bohra](#), [bier](#), [lästern](#), [frevel](#), [selbstmord](#), [fluchen](#), [sturm](#), [schlamm](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen077>

Last update: **2025/01/30 17:52**

